



<https://blz.li/4b82>

"DIE BAHNUNTERFÜHRUNG ZÜGIG AUSBAUEN"

Veröffentlicht am 21.07.2015 um 10:25 von Redaktion LeineBlitz

Absolutes Unverständnis äußert die Ratsgruppe von SPD/Grüne/GLuP über die aktuelle Beratung des Themas "Umgestaltung der Rampen zum Tunnel am Bahnhof Rethen". . Anstatt an einer Verbesserung für die Nutzung zu arbeiten, werde in der Öffentlichkeit über Eigentumsrechte gestritten. Rita Heitsch, Fraktionsvorsitzende der SPD im Ortsrat Rethen, bringt es auf den Punkt: "Im Interesse der Laatzener Bevölkerung sollten die bereits beschlossenen Ausbaumaßnahmen rings um den Rethener Bahnhof durch den Umbau der Rampe zum Tunnel ergänzt werden."Die Ratsgruppe bietet hierbei der Stadtverwaltung Laatzten an, bei der Kontaktaufnahme zu den zuständigen Stellen behilflich zu sein. Ziel müsse sein, dass die Unterführung am Bahnhof Rethen zügig ausgebaut wird, damit sie zeitnah barrierefrei genutzt werden könne.



Der Tunnel am Bahnhof Rethen soll barrierefrei werden.